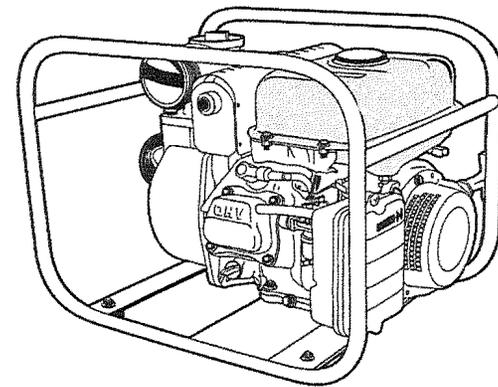




*Bedienungsanleitung für benzinbetriebene Wasserpumpe*



<https://bit.ly/TBK50>

---



Dieses Handbuch enthält wertvolle Informationen, die Ihnen dabei helfen, die besten Ergebnisse mit Ihrer Wasserpumpe zu erzielen, und enthält wichtige Sicherheitsrichtlinien für den Motor- und Pumpenbetrieb. Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch. Betrachten Sie dieses Handbuch als festen Bestandteil der Wasserpumpe.

### **Sicherheits-Hinweise**

Sicherheit ist uns wichtig. Zu Ihrem Schutz haben wir in diesem Handbuch und auf dem Gerät Sicherheitshinweise angebracht. Bitte lesen und Befolgen Sie alle Anweisungen.

### **WARNUNG bedeutet**

**Wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen, können Sie getötet oder schwer verletzt werden**

### **VORSICHT bedeutet**

**Sie könnten sich verletzen, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.**

### **Hinweis zur Schadensverhütung**

Ein Schadensverhütungshinweis enthält „ACHTUNG“ mit einer Erklärung, dass die Gefahr für das Gerät besteht: Was Sie tun sollten, um eine Beschädigung Ihrer Pumpe zu vermeiden:

### **ACHTUNG**

**Gerät können beschädigt werden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.**

### **Gefahren Motor/Wasserpumpe**

Lesen und verstehen Sie die Informationen in diesem Handbuch! Vor Betrieb Ihrer Wasserpumpe.

### **Verantwortlichkeit des Betreibers**

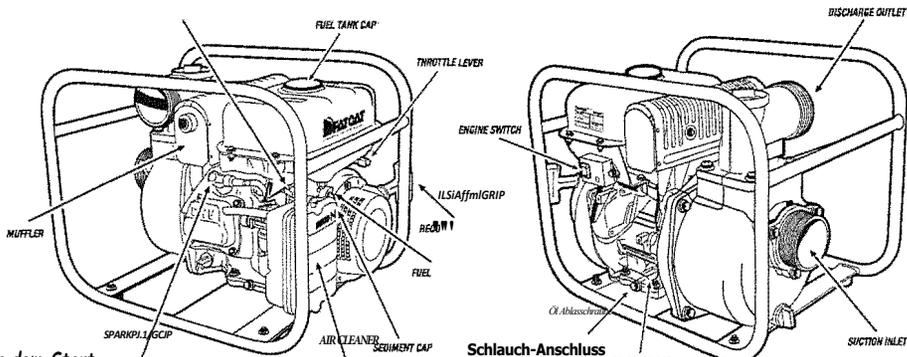
Vergewissern Sie sich, wie Sie den Motor/die Wasserpumpe im Notfall schnell stoppen können. Verstehen Sie die Verwendung von Pumpensteuerung und Anschlüsse. Pumpen Sie nur Wasser, niemals brennbare oder brennbare Flüssigkeiten. Stellen Sie sicher, dass jeder, der die Pumpe bedient, ordnungsgemäß eingewiesen wird. Lassen Sie Kinder die Pumpe nicht bedienen.

### **Gefahr durch Kohlenmonoxid**

Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Gas. Das Einatmen von Abgasen kann zu Bewusstlosigkeit oder sogar zum Tod führen. Sorgen Sie beim Betrieb des Motors für ausreichende Belüftung, um die Ansammlung gefährlicher Abgasmengen zu verhindern. Maschine nicht betätigen in einem teilweise verschlossenen oder geschlossenen Bereich.

### **Feuer und Brandgefahr**

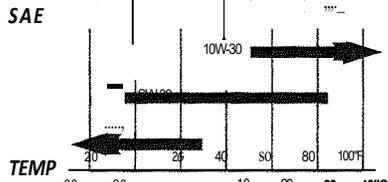
Die Abgasanlage wird heiß genug, um einige Materialien zu entzünden. Halten Sie die Pumpe mindestens einen Meter von Gebäuden und anderen entfernt. Abgasfunken können Brände verursachen. Betreiben Sie die Pumpe nicht auf oder in der Nähe von trockenem Gras, Papier oder anderen brennbaren Materialien. Der Schalldämpfer der Pumpe wird während des Betriebs sehr heiß und bleibt auch nach dem Abstellen des Motors noch einige Zeit heiß. Achten Sie darauf, den Schalldämpfer nicht zu berühren, solange er heiß ist. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn drinnen lagern. Benzin ist hochentzündlich und unter bestimmten Bedingungen explosiv. Rauchen Sie nicht und lassen Sie keine Flammen oder Funken entstehen, während Sie tanken oder Benzin lagern. Tanken Sie in einem gut belüfteten Bereich bei ausgeschaltetem Motor auf. Kraftstoffdämpfe sind hochentzündlich und können sich nach dem Starten des Motors entzünden. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf, bevor Sie die Pumpe starten.



## Vor dem Start

### Motoröl

Die Pumpe verfügt über einen Ölmanagementsensor und startet nicht oder schaltet sich im laufenden Betrieb ab, wenn der Ölstand zu niedrig ist. Überprüfen Sie vor jedem Einsatz der Pumpe den Motorölstand auf einer ebenen, ebenen Fläche. Bis zur oberen Markierung mit Öl der Klassifizierung SE oder SF auffüllen. Benutzen Sie **SAE 10W-30** grundsätzlich bei allen Temperaturen. Eine andere Viskosität kann verwendet werden, wenn die Durchschnittstemperatur innerhalb des angegebenen Bereichs liegt:



### Benzin

Vermeiden Sie wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut oder das Einatmen von Dämpfen. Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht; Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Kraftstoff und der Oberseite des Tanks ein Luftspalt verbleibt, um die Kraftstoffausdehnung zu berücksichtigen. Verwenden Sie nur bleifreies Kraftstoff (**Oktanzahl 86 oder höher**) - verwenden Sie niemals verunreinigtes Benzin oder ein Benzingerisch!

## WARNUNG

**Benzin und seine Dämpfe sind hochentzündlich und können unter bestimmten Bedingungen explosiv sein. Feuer oder Explosionen können zu schweren Verbrennungen oder zum Tod führen.**

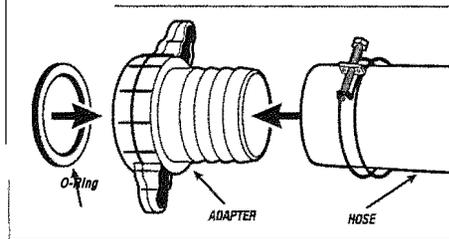
Wenn der Motor lief, lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie Kraftstoff nachfüllen. Füllen Sie den Tank im Freien auf. Entfernen Sie langsam den Tankdeckel, um den Druck im Tank zu entlasten. Halten Sie beim Nachfüllen oder Lagern von Kraftstoff Funken, Flammen, Hitze und andere Zündquellen fern. Zünden Sie beim Tanken keine Zigarette an und rauchen Sie nicht. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.

### Saugschlauch

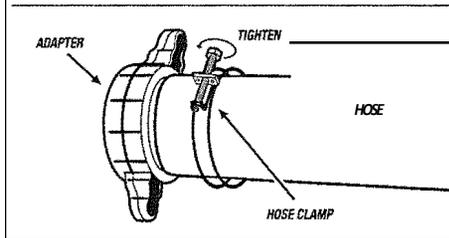
Muss stabil saugfähig sein, damit er beim Ansaugen von Wasser nicht kollabiert.

## Schlauch-Anschluss

1. Stecken Sie Adapter (im Lieferumfang enthalten) in jeweils ein Ende des Saug- und Auslassschlauchs (nicht im Lieferumfang enthalten) und befestigen Sie O-Ringe an den Adaptern. Schläuche haben 2" oder 3" NPT-Anschlüsse. Bei allen Gewindeverbindungen Dichtmittel verwenden.



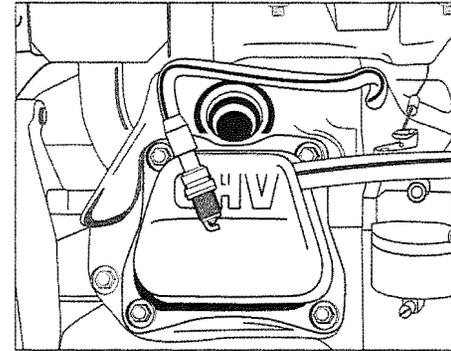
2. Ziehen Sie die Schrauben der Schlauchschellen fest.



## Fehlerbehebung

### Motor startet nicht

1. Überprüfen Sie den Benzinstand - füllen Sie ggf. Benzin nach
2. Stellen Sie sicher, dass der Motor Ein-/Aussschalter und Benzinhahn auf ON sind
3. Überprüfen Sie, ob ausreichend Öl vorhanden ist
4. Testen Sie den Zündfunken
  - Entfernen Sie den Zündkerzenstecker und reinigen Sie die Umgebung der Zündkerze von Schmutz.
  - Entfernen Sie die Zündkerze und setzen Sie die Zündkerze in den Zündkerzenstecker ein.
  - Setzen Sie die kerzenseitige Elektrode auf den Zylinderkopf.
  - Set the plug side electrode on the cylinder head.



- Ziehen Sie vorsichtig am Starterseil. Funken sollten über die Lücke springen. Bringen Sie den Kerzenstecker wieder an oder tauschen Sie die Kerze bei Bedarf aus.

## WARNUNG

**Stellen Sie sicher, dass sich beim Testen kein verschütteter Kraftstoff in der Nähe der Zündkerze befindet. Der Kraftstoff kann sich entzünden.**

5. Stellen Sie sicher, dass der Kraftstoffventilfilter, die Kraftstoffleitung und der Vergaser nicht verstopft sind.
6. Entleeren Sie den Kraftstofftank und den Vergaser vollständig und entfernen Sie im Tank vorhandene Wasser.
7. Überprüfen Sie die Zylinderköpfe auf Lockerheit und ziehen Sie bei Bedarf die Schrauben fest, mit denen sie befestigt sind.
8. Prüfen Sie die Zylinderkopfdichtung auf Beschädigungen und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.
9. Wenn der Motor immer noch nicht startet, kontaktieren Sie den Service

### Motor schaltet sich während des Betriebs ab

1. Überprüfen Sie den Benzinstand
2. Überprüfen Sie den Ölstand und füllen Sie bei Bedarf Öl nach. (Hinweis: Dieser Motor ist mit einem Ölmanagementsensor ausgestattet, der den Motor stoppt, wenn der Ölstand niedrig ist.)

### Pumpe arbeitet nicht

1. Der Ansaughälter ist leer oder nicht ausreichend gefüllt. Nach Bedarf füllen.
2. Drehzahl des Motors ist zu niedrig
3. Locher im Ansaugschlauch? Kontrollieren Sie den Ansaugschlauch
4. Schlauchschellen sind zu locker. Ziehen Sie sie ggf. an
5. Verschlissener oder kaputtter Impeller. Tauschen Sie das Ersatzteil ggf.
6. Beschädigte Dichtungen? Dichtungen austauschen
7. Saughöhe zu hoch. Fügen Sie ein Rückschlagventil am Sieb hinzu und füllen Sie den Saugschlauch.

### Reduzierte oder keine Wasser-Abgabe

1. Sieb ist durch Fremdkörper (Steine, Sedimente, Unkraut usw.) verstopft?
2. Saugschlauch durch Fremdkörper verstopft?
3. Saughöhe zu hoch? Platzieren Sie die Pumpe so nah am Wasserlevel wie möglich

## Aufbewahrung

Lassen Sie den Kraftstoff vollständig aus Tank und Vergaser ab. Entfernen Sie die Zündkerze, tropfen Sie eine kleine Menge sauberes Motoröl in den Zylinder, drehen Sie die Kurbelwelle drei oder vier Umdrehungen und bringen Sie den Kolben durch langsames Ziehen am Starterseil in die obere Totpunktposition. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.

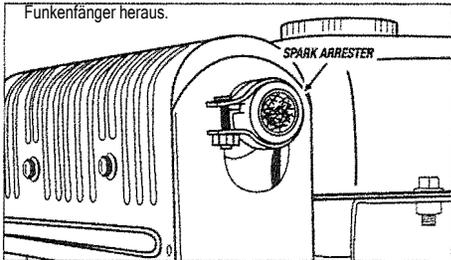
**WICHTIG:** Lassen Sie das Wasser aus dem Pumpenkörper ab. **Speziell im Winter kann durch Frost das Wasser im Pumpenkörper das Pumpengehäuse zerstören.** Stellen Sie die Pumpe an einem staubfreien, trockenen Ort auf und decken Sie sie mit einem sauberen Tuch ab.

## WARNUNG

Aufbewahrungshüllen können brennbar sein. Platzieren Sie keine Aufbewahrungshülle über einem heißen Generator.

### Reinigung des Funkenfängers

1. Lassen Sie den Schalldämpfer vor der Reinigung abkühlen.
2. Entfernen Sie den Schraubverschluss und ziehen Sie den Funkenfänger heraus.



3. Reinigen Sie das Sieb mit einer Drahtbürste und installieren Sie es erneut. Tauschen Sie den Funkenfänger aus, wenn er beschädigt ist.

### Verschiedenes

Setzen Sie den Motor der Pumpe nicht übermäßigem Staub, Schmutz oder korrodierenden Dämpfen aus.

Verwenden Sie eine Bürste mit weichen Borsten, um feststehenden Schmutz oder Öl zu lösen.

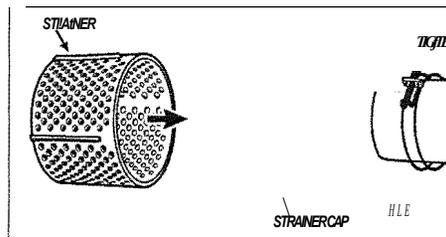
Verwenden Sie Niederdruckluft (weniger als 25 psi), um Schmutz wegzublasen.

Führen Sie keine Gegenstände durch die Kühlschlitze ein. Kühlschlitze dürfen nicht durch Schlamm, Blätter oder andere Fremdkörper verstopft werden.

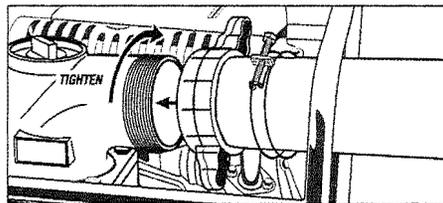
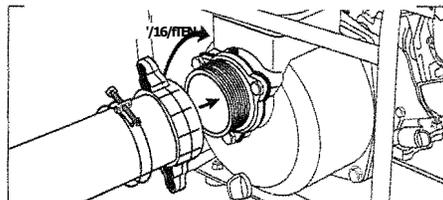
### Wartungs-Übersicht

Teil	Hinweis	Jedesmal	erster Monat (20 Std.)	1. Monat (50 Std.)	zweiter Monat (100 Std.)	zwölf Monate (300 Std.)
Kerzenstecker	Zustand prüfen. Spalt einstellen und reinigen. Bei Bedarf austauschen.			X		
Motorenöl	Füllstand prüfen	X				
			X		X	
Luftfilter	Reinigen, austauschen falls nötig			X		
Benzinfilter	Reinigen, austauschen, falls nötig				X	
Ventilspiel	Überprüfen und justieren, wenn der Motor kalt ist					X
Benzinschlauch	Überprüfen auf Beschädigungen oder Risse. Austauschen, falls erforderlich	X				
Abgassystem	Schalldämpfersieb prüfen. Reinigen oder ersetzen.				X	
Vergaser	Überprüfen Sie die Funktion des Chokes.	X			X	
Kühlsystem	Auf Schäden prüfen					X

3. Sie die Schlauchklemme um den Saugschlauch fest, bis die Verbindung fest sitzt. Das Ansaugen kann schneller sein, wenn Sie ein Rückschlagventil (Fußventil) in der Nähe des Siebs installieren. Ein Luftleck kann das Ansaugen verhindern und die Leistung verringern. Stellen Sie sicher, dass das Sieb nicht schnell durch Fremdkörper, wie z. B. kleine Steine usw., verstopft wird

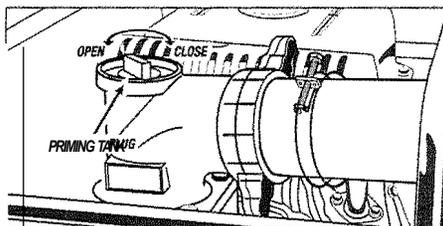


4. Schrauben Sie die Adapter in die entsprechenden Pumpenanschlüsse.



### Vorbereitung

Entfernen Sie den oberen Tankstopfen und füllen Sie den Pumpbehälter mit Wasser. Die Pumpen saugen nur dann an, wenn die Tanks Wasser haben und die Saughöhe der Leitung zur Pumpe (6 Meter) beträgt. Die maximale Förderhöhe (Hub über der Pumpe) beträgt 24 Meter oder 27 Meter für den GTPBOY.

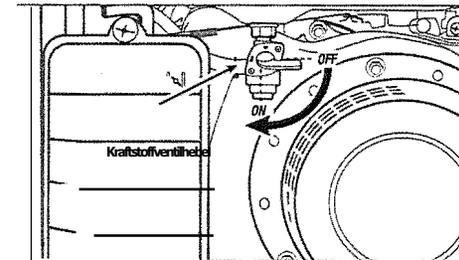


### Bedienungs-Richtlinien

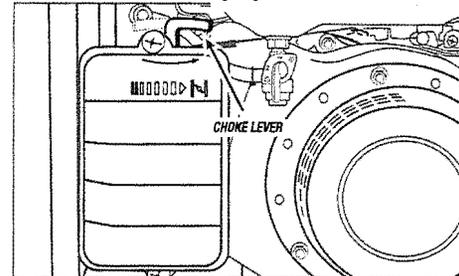
Stellen Sie sicher, dass Motor, Pumpe und Rohrleitungen für die zu pumpende Flüssigkeit geeignet sind und alle geltenden Vorschriften und Vorschriften einhalten. **Wenn die Pumpe zum ersten Mal verwendet wird, lassen Sie den Motor einlaufen, indem Sie ihn in den ersten 24 Stunden nur mit halb geöffneter Drosselklappe (leichte Last) betreiben, bevor er mit voller Drehzahl läuft.** Dadurch wird die Lebensdauer des Motors verlängert. Installieren Sie ein Rückschlagventil in den Saugleitungen, um ein Zurückfallen der Flüssigkeit beim Abschalten der Pumpe zu verhindern. Es kann erforderlich sein, die Oberseite der Pumpe zu entlüften, um beim erneuten Ansaugen Luft auszublasen.

### Motor starten

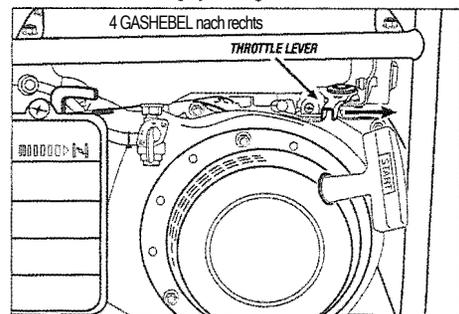
1. Platzieren Sie die Pumpe auf einer ebenen Oberfläche
2. Stellen Sie den Kraftstoffventilhebel des Motors auf „ON“.



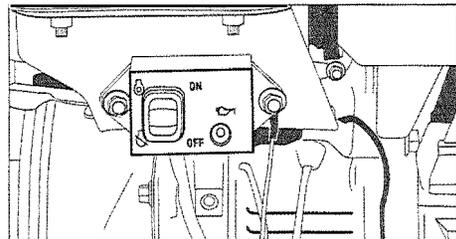
3. Drehen Sie den Choke auf die gezeigte Position



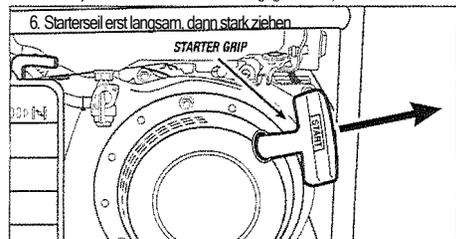
4. Move the throttle lever slightly to the right.



### 5. Motor Ein-/Ausschalter auf ON



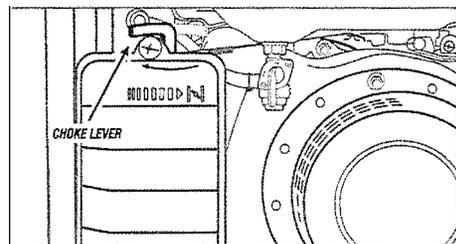
6. Pull slowly on the starter cord until it engages, then pull hard.



## VORSICHT

Lassen Sie das Startseil nicht zurück schnellen! Führen Sie es langsam zurück

7. Während die Maschine warm wird, bringen Sie den Choke-Hebel auf seine ursprüngliche Position zurück und geben Sie mehr Gas.



Sparen Sie Kraftstoff und verlängern Sie die Lebensdauer des Motors, indem Sie die Motordrehzahl bei niedrigen Ansaughöhen oder kleine Wassermengen reduzieren

## ACHTUNG

Betreiben Sie die Pumpe niemals über einen längeren Zeitraum ohne Wasser.

Nach dem Pumpen von korrosivem Wasser wie Meerwasser, heißem Quellwasser oder Wasser, das Chemikalien/Pestizide enthält, lassen Sie die Pumpe drei Minuten lang mit frischem, sauberem Wasser laufen, um Pumpenkorrosion zu vermeiden. Lassen Sie bei kaltem Wetter nach jedem Gebrauch das restliche Wasser in der Pumpe vollständig ab (mithilfe des unteren Ansaugbehälterstopfens), um Schäden durch Gefrieren des Wassers zu vermeiden.

### Einsatz in großer Höhe

Das Standard-Luft-Kraftstoff-Gemisch des Vergasers ist in großer Höhe (5.000 Fuß bzw. 1.500 m und höher) zu fett, was die Leistung verringert und den Kraftstoffverbrauch erhöht.

### Motor ausschalten

Stellen Sie den Motorschalter und dann den Kraftstoffhebel auf „Off“. Schließen Sie anschließend den Benzinhahn.

### Transport

Stellen Sie sicher, dass der Motorschalter und der Kraftstoffhebel auf „Aus“ stehen. Halten Sie das Gerät waagrecht, um ein Auslaufen von Kraftstoff zu verhindern. Kraftstoffdämpfe oder verschüttete Flüssigkeiten können sich entzünden.

## WARNUNG

Der Kontakt mit einem heißen Motor oder einer heißen Abgasanlage kann zu schweren Verbrennungen oder Bränden führen. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät transportieren

Achten Sie darauf, dass Sie die Pumpe während des Transports nicht fallen lassen oder anstoßen. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Pumpe.

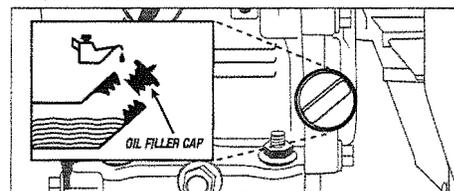
Betreiben Sie niemals einen beschädigten oder defekten Motor! Wenn Sie Ihre Pumpe einstellen oder reparieren, trennen Sie das Zündkerzenkabel von der Zündkerze und platzieren Sie das Kabel so, dass es die Zündkerze nicht berühren kann. **Verwenden Sie zum Reinigen der Pumpe keinen Gartenschlauch, da Wasser in das Kraftstoffsystem gelangen und Probleme verursachen kann.**

## WARTUNG

### ÖLWECHSEL

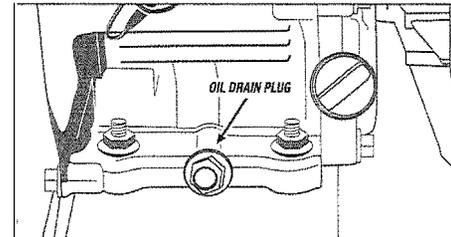
Wechseln Sie das Motoröl während der Motor noch warm ist

1. Motor ausschalten
2. Ölverschluss abschrauben



6

3 Öffnen Sie unten die Öl-Ablassschraube und lassen Sie das Öl in eine Wanne unter der Maschine laufen



4 Dichtung prüfen und bei Bedarf austauschen. Setzen Sie die Ablassschraube wieder ein und füllen Sie den Motor mit Öl (0,16 Gallonen [0,6 Liter] Fassungsvermögen).

Bitte entsorgen Sie gebrauchtes Motoröl umweltfreundlich. Wir empfehlen, gebrauchtes Motoröl zu Ihrer örtlichen Tankstelle oder Ihrem Recyclingzentrum zu bringen. Werfen Sie es nicht in den Müll und schütten Sie es nicht auf den Boden. **Zündkerze Inspektion**



1. Nehmen Sie den Zündkerzenstecker ab
2. Überprüfen Sie die Zündkerze. Sie sollte braun sein. Entsorgen Sie es, wenn die Isolierung Risse oder Abspalterungen aufweist.
3. Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Drahtbürste, wenn er wiederverwendet wird.
4. Messen Sie den Zündkerzenabstand mit einer Feillehre. Stellen Sie sicher, dass der Sockelabstand zwischen 0,028 und 0,031 Zoll (0,7 und 0,8 mm) liegt.
5. Schrauben Sie die Zündkerze von Hand wieder hinein, um ein Verkanten zu verhindern, und ziehen Sie sie dann auf 14 ft m fest.

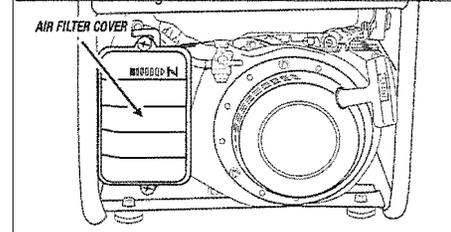
## ATTENTION

Die Zündkerze muss fest angezogen sein. Eine nicht ordnungsgemäß festgezogene Zündkerze kann sich so weit lösen, dass sie aus dem Sockel herausgeschleudert wird.

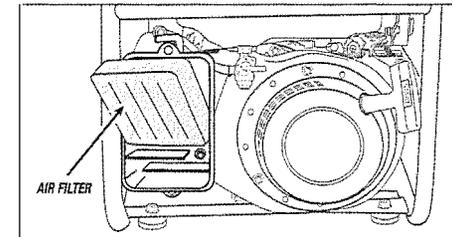
### Luftfilter Reinigung

Ein verschmutzter Luftfilter beeinträchtigt den Luftstrom zum Vergaser. Warten Sie den Luftfilter regelmäßig, um eine Fehlfunktion des Vergasers (in extrem staubigen Gebieten häufiger warten) und einen übermäßigen Kraftstoffverbrauch zu vermeiden.

1. Luftfilter Abdeckung abschrauben



2. Entfernen Sie das Filterelement und waschen Sie es gründlich mit einem brennbaren Lösungsmittel oder Seife und Wasser und lassen Sie es trocknen



## WARNUNG

Die Verwendung von Benzin oder anderen brennbaren Lösungsmitteln zum Reinigen des Filterelements kann einen Brand oder eine Explosion verursachen.

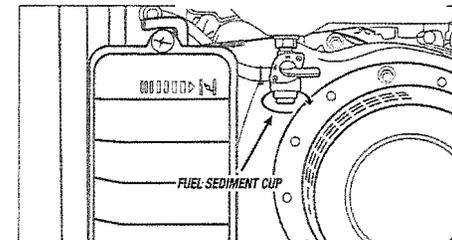
## ATTENTION

Betreiben Sie den Generator niemals ohne Luftfilter; Dies führt zu einem schnellen Motorverschleiß.

3. Gießen Sie eine kleine Menge Öl in das Filterelement und drücken Sie überschüssiges Öl vorsichtig heraus. Wringen Sie das Filterelement niemals aus, da es sonst reißen kann. Der Motor raucht, wenn zu viel Öl im Filterelement verbleibt.
4. Setzen Sie das Filterelement und die Luftfilterabdeckung wieder ein und achten Sie darauf, dass die Luftfilterabdeckung vollständig abdichtet.

### Reinigung des Kraftstoff-Sedimentbeckens

1. Entfernen Sie den Becher an der Unterseite des Kraftstoffventils



2. Mit einem Scheuerschwamm und einer Bürste abwaschen und mit Wasser abspülen

7